

# Hans Künkel

Träger des „Volkspreises für deutsche Dichtung“

## Neuauflagen:

13.—15. Tausend

### Schicksal und Liebe des Niklas von Cues

In Ganzleinen gebunden RM. 6.50. — Künkels Buch ist Dichtung, und sicherlich eines der kostbarsten und wertvollsten Bücher, die dieses Jahr uns schenkte. Und diese innige und unlösbare Verbundenheit von Schilderung und Deutung macht Künkels Werk — über die dichterisch und psychologisch großartige Schilderung des bloßen Lebensganges, über das dichterisch wunderbare Bild des Zeitalters weit hinaus — erst zu der großen Dichtung, als die es vor uns hintritt. Welch ein Menschenleben steigt hier herauf, wie groß in seinem Bemühen um religiöse, um politische und soziale Erneuerung unseres Volkes, wie groß in seinem Kampf für den Frieden, die Ruhe und die Einheit des deutschen Volkes, wie tragisch in seinem irrenden Greifen zu römischen Systemen und Methoden. Ringsum aber wächst reich und bunt, wie in noch keinem Roman über diese Zeit, das Bild des 15. Jahrhunderts. Allein das Kapitel über das Basler Konzil, mit seinen Schilderungen aller bedeutenden Geister dieser Versammlung, ist ein Meisterstück geschichtlicher Darstellungskunst. (Berliner Börsen-Zeitung)

5.—7. Tausend

### Anna Leun. Die Geschichte einer langen Liebe Geh. RM. 3.—, Leinen RM. 4.80.

Wie diese Anna Leun durch Erniedrigung, Elend, Blut und Schuld schließlich Schlossherrin wird, den verlassenen Geliebten ihrer Jugend durch eine testamentarische Klausel äußerlich zum Manne gewinnt, aber dann in Entsagung neben ihm ihre Schuld abbüßt, bis sich beide erst im Tode zueinander finden — das ist aus der Dürftigkeit einer märktischen Dorfüberlieferung vom Ende des achtzehnten Jahrhunderts in die Höhe eines psychologischen Kunstwerks gehoben, und zwar nicht im literarisch-artistischen Sinne. („Preussische Jahrbücher“, Berlin)

---

Ein neuer Prospekt über das dichterische Werk Hans Künkels mit den Urteilen der Presse ist jetzt lieferbar. ☐ Philipp Reclam jun., Verlag, Leipzig